



Potsdam, 4.6.2024

Pressemeldung: „Der Mensch versinkt im Kosmos“

Neue künstlerische Positionen zum Mosaik am Rechenzentrum von JIM AVIGNON, ANNA SCHIEFER und BJÖRN KÜHN

Das Mosaik »Der Mensch bezwingt den Kosmos«, das die sozialistische Idee von Fortschritt preist, ist Ausgangspunkt für Auseinandersetzungen rund um Fortschritt(skritik), Transformationsgesellschaft, Gegenwart und Zukunftsperspektiven. Im Projekt »Der Mensch versinkt im Kosmos« erweitern zwei aktuelle künstlerische Positionen das markante und denkmalgeschützte Kunstwerk von Fritz Eisel aus den 1970er Jahren um ein Wandbild und eine Installation.

Auftakt: „Die 19. Tafel“ am 7.6.2024 mit Polterabend, Tanz auf dem Scherbenhaufen und Drinks



Das Rechenzentrum lädt zu einem Polterabend – damit aus zu Scherben zerborstenem Überfluss eine neue Mosaik-Tafel entsteht.

Vor den Wänden des 18-teiligen Glasmosaiks »Der Mensch bezwingt den Kosmos« von Fritz Eisel werden am 7. Juni ab 17 Uhr durch gemeinsames Poltern Scherben entstehen. **Anna Schiefer und Björn Kühn**, ein Künstlerduo aus Cottbus, wollen aus diesen Scherben im Juni ein neues Mosaik legen – gemeinsam mit Potsdamerinnen und Potsdamern. Daraus wird: „**Die 19. Tafel**“.

Das ist auch der Titel ihrer über einen Monat vom 7.6. bis zum 7.7. laufenden und sich wandelnden Arbeit.

Ihr Projekt startet mit einem Blick in die Vergangenheit und möchte vom „Zuviel“ etwas loswerden: „Um am Vorabend der Heirat des Menschen mit seiner Vergangenheit ein kleines Fest zu feiern, bringt euer Geschirr, karrt die Tassen, Teller und Vasen an. Lasst das Geschirr der Häuslichkeit in einer Ökonomie der Verschwendung auf der Straße zerbrechen.“

Die Abgabe von Geschirr ist bis zum **Polterabend** am 7.6. am Kiosk vor dem soziokreativen Rechenzentrum in der Dortustraße rund um die Uhr möglich. Das Künstlerduo stellt dafür ein Regal auf. Am Freitag, den **7.6. ab 17 Uhr** wird dann feierlich das Gesammelte zerbrochen. DJ Parker lädt dazu zum Tanz auf bzw. zwischen dem Scherbenhaufen und dem Glasmosaik.

Am **13. und 14.6. von 16 – 19 Uhr** finden die **Mosaik-Workshops** statt. Aus dem gemeinsam Zerstorten wird eine andere Zukunft geformt. Die Teilnahme ist gratis, auch für Kinder möglich. Anmeldung gerne unter: mosaik@rz-potsdam.de

Ausgestellt werden die Geschirr- und Scherbenlandschaften sowie die kollektiven Mosaik im **Kiosk C/O RZ (Coming Out of Rechenzentrum)**, dem Satelliten, der seit dem letztem Sommer eine kleine Außenstelle des soziokreativen Zentrums ist und das vielfältige RZ-Innenleben nach außen trägt.

Die Neuen Wände von Jim Avignon vom 3. bis 7. Juli

Das Projekt „Der Mensch versinkt“ im Kosmos hat neben dieser Kioskbespielung mit „Die 19. Tafel“ noch einen zweiten Bestandteil: Die Gestaltung von „**Neuen Wänden**“ an der Nordseite des Gebäudes in Richtung Plantage.

Dort wird **Jim Avignon**, der international für seine Pop- und Street Art bekannte Künstler, fünf Wände, welche genau die gleichen Maße wie die 18 denkmalgeschützten Mosaiktafeln von Fritz Eisel haben, in seinem unverkennbaren Stil bemalen. In dem über 50 m² großen Wandbild hinterlässt er einen ironischen Kommentar zu Zukunftsvisionen aus Vergangenheit und Gegenwart.

Sein Bild wird vom 3. bis zum 7. Juli entstehen. An den Nachmittagen ist es möglich, dem Künstler dabei über die Schulter zu schauen.

Ausgangspunkt für diese Neugestaltung ist die anhaltende Transformation an der Plantage: Der Abriss der Rechnerhalle (2019) des ehemals dreiteiligen Rechenzentrum und die Umgestaltung der Plantage zum Sportplatz (2021) haben die östliche Nordseite des Rechenzentrums aus seinem Hinterhofdasein in die Sphäre des Öffentlichen gerückt. Hier sind nun die fünf Wandsegmente zugänglich und sichtbar, die Jim Avignon neu gestalten wird.

Abschluss von „Der Mensch versinkt im Kosmos“ - 7. Juli

Am Sonntag, den 7. Juli, findet die Einweihung der „**Neuen Wände**“ statt, und gleichzeitig die Finissage von „**Die 19. Tafel**“. Zwischen 16 und 19 Uhr können beide Werke bei einem Rundgang mit den Künstler*innen entdeckt werden. Jim Avignon, der als „Neoangin“ auch Musik macht, wird ein Konzert spielen und wir laden an unserer Kosmos-Bar mit sommerlicher Lounge-Atmosphäre zu einem Austausch mit den Künstler*innen und anderen Besucher*innen ein.

Mehr Informationen zum Projekt: rz-potsdam.de/soziokreatives-rzentrum/projekte/mensch-versinkt-im-kosmos

Programmflyer und Pressefotos:

<https://drive.google.com/drive/folders/1dMmDqGSUo1JJQDvNR89qGQkAYvnp6i7X?usp=sharing>

Der Mensch versinkt im Kosmos ist ein Projekt des „Freundliche Übernahme Rechenzentrum e.V.“ (FÜR e.V.) und wird realisiert mit freundlicher Unterstützung der Landeshauptstadt Potsdam.

Projektteam: Anja Engel, Lea Budzinski, Kristina Tschesch
Grafik: Verena Postweiler
Fotos: Kristina Tschesch